

Stand: Juni 1999

Produkt- und Funktionsbeschreibung

Der Busankoppler (BA) UP 114 ermöglicht über die Anwenderschnittstelle (AST) den Anschluß von Busendgeräten an die Buslinie.

Die über die Buslinie empfangenen Telegramme werden von dem Busankoppler (BA) aufbereitet und an das Busendgerät weitergeleitet. In Gegenrichtung werden vom Busendgerät kommende Signale in Telegramme umgewandelt und gesendet.

Der BA ist direkt am Bus angeschlossen, hört diesen ständig ab und ist daher stets informiert, ob die Buslinie frei oder durch Telegramme besetzt ist. Bei Eintritt eines Ereignisses und freier Buslinie beginnt der BA sofort zu senden. Andernfalls wird der Sendewunsch gespeichert, bis die Buslinie frei ist.

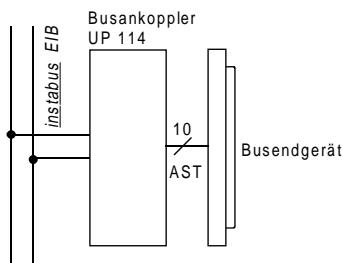
Das Gerät wird in Installationsdosen 60mm Ø mittels Schraubbefestigung (ohne Krallen) eingebaut. Der Anschluß an die Buslinie erfolgt über schraubenlose Steckklemmen (Busklemme 193).

Die Busendgeräte (z.B. der Taster UP 231) werden mittels Führungs- und Befestigungsklammern auf den BA aufgesteckt. Wird die Buslinie verpolt angeschlossen, so wird der Busankoppler UP 114 durch eine Schutzeinrichtung abgeschaltet (Verpolschutz). Fällt die Spannung der Buslinie unter die Mindestspannung von ca. DC 21V, so werden die relevanten Daten durch Speicherung im EEPROM des Busankopplers gerettet und das Busendgerät in den für diesen Fall parametrierten Zustand gesetzt (je nach Applikationsprogramm).

Applikationsprogramme

siehe Siemens Produktdatenbank ab Version F1

Anschlußbeispiel



Technische Daten

Spannungsversorgung (über Bus)

- Bemessungsspannung: DC 24V
- Betriebsspannung: min. DC 21V, max. DC 30V

Leistungsaufnahme

max. 220mW

Anwenderschnittstelle- Busendgerät

- Versorgungsspannung:
DC 5V und/oder DC 24V
- Leistungsaufnahme: max. 50mW

Bedienelemente

1 Lerntaste:
Zum Umschalten Normalmodus/Adressiermodus

Anzeigeelemente

1 rote LED:
Zur Kontrolle der Busspannung und zur Anzeige
Normalmodus/Adressiermodus

Anschlüsse

- 10polige Buchse (AST): zum Anschluß eines Busendgerätes
- Buslinie: Busklemme schraubenlos
0,6 ... 0,8mm Ø eindrähtig

Mechanische Daten

- Gehäuse: Kunststoff
- Abmessungen:
 - Teilungsmaß: 71 x 71mm
 - Einbauteile: 16mm
- Gewicht: ca. 45g (mit Hängebügel)
- Brandlast: ca. 520kJ ± 10%
- Montage: Einbau in Gerätedosen Ø60mm, 40mm tief

Elektrische Sicherheit

- Verschmutzungsgrad (IEC 664-1): 2
- Schutztart (nach EN 60529): IP 20
- Schutzklasse (nach IEC 1140): III
- Überspannungskategorie (nach IEC 664-1): III
- Bus: Sicherheitskleinspannung SELV DC 24V
- Gerät erfüllt:
EN 50090-2-2 und IEC 664-1: 1992

Zuverlässigkeit

Ausfallrate: 310 fit bei 40°C

EMV-Anforderungen

erfüllt EN 50081-1 EN, 50082-2 und EN 50090-2-2

Umweltbedingungen

- Klimabeständigkeit: EN 50090-2-2
- Umgebungstemperatur im Betrieb: -5 ... +45°C
- Lagertemperatur: -25 ... +70°C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5% bis 93%

Approbation

EIB zertifiziert

CE-Kennzeichnung

gemäß EMV-Richtlinie (Wohn- und Zweckbau),
Niederspannungsrichtlinie

Lage- und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

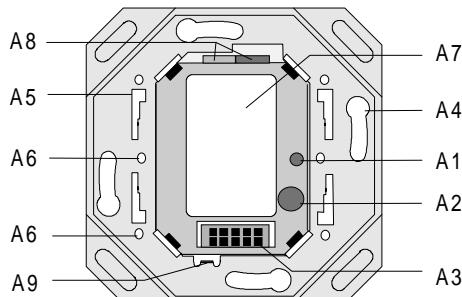


Bild 1:Lage der Anzeige- und Bedienelemente

- A1 LED zur Anzeige Normalmodus (LED aus) oder Adressiermodus (LED ein); sie erlischt automatisch nach Übernahme der physikalischen Adresse
- A2 Lerntaste zum Umschalten zwischen Normalmodus und Adressiermodus zur Übernahme der physikalischen Adresse
- A3 Anwenderschnittstelle (AST) zum Anschluß von Busendgeräten
- A4 Langlöcher für die Befestigung des Busendgerätes an der Installationsdose
- A5 Schlitz für die Befestigung des Busendgerätes mittels Führung und Befestigungsklammern
- A6 Gewinde für Befestigungsschrauben (für die zusätzliche Befestigung des Busendgerätes, z.B. Diebstahlschutz)
- A7 Typenschild
- A8 Busklemme für eindrähtige Leiter mit 0,6 ... 0,8mm Ø
- A9 Erdungslasche

Installationshinweise

- Das Gerät kann für feste Installation in Innenräumen, für trockene Räume, zum Einbau in UP-Dosen verwendet werden.

WARNUNG

- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Das Gerät darf nicht zusammen mit 230V Geräten und/oder 230V Leitungen in derselben Dose eingesetzt werden.
- Das Gerät darf in Schaltersteckdosenkombinationen eingesetzt werden, wenn VDE zugelassene Geräte verwendet werden.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.

Montage und Verdrahtung

Allgemeine Beschreibung

Der Anschluß an die Buslinie erfolgt über die Busklemme 193 (schraubenlose Steckklemmen für eindrähtige Leiter). Die Busendgeräte z.B. der Taster UP 210 werden mittels Führungs- und Befestigungsfedern auf den Busankoppler aufgesteckt und je nach Bauart durch Schrauben befestigt.

Hinweis: Der Busankoppler UP 114 ist so zu montieren, daß sich die Anwenderschnittstelle (AST) unten befindet (Bild 2). Dadurch ist sichergestellt, daß die auf die AST aufzusteckenden Busendgeräte, in der für die Bedienung richtigen Lage montiert werden. Für eine dauerhaft sichere Kontaktgabe an der AST wird dringend empfohlen, nur Busendgeräte mit Befestigungsschrauben zu verwenden.

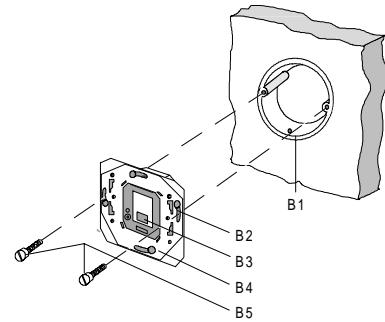


Bild 2: Montage des Busankopplers UP 114

B1 Installationsdose (60mm Ø nach DIN 49073)

B2 Langlöcher zur Befestigung

B3 Anwenderschnittstelle (AST)

B4 Busankoppler UP 114

B5 Befestigungsschrauben

Busklemme abziehen/aufstecken (Bild 3)

Die Busklemme (C2) befindet sich auf der Rückseite des Busankopplers (C1). Die Busklemme (C2) besteht aus zwei Teilen (C2.1, C2.2) mit je vier Klemmkontakten. Es ist darauf zu achten, daß die beiden Prüfbuchsen (C2.3) weder mit dem Busleiter (versehentlicher Steckversuch) noch mit dem Schraubendreher (beim Versuch die Busklemme zu entfernen) beschädigt werden.

Busklemme abziehen (Bild 3)

- Den Schraubendreher vorsichtig in den Drahtführerschlitz des schwarzen Teils der Busklemme (C2.2) einführen und
- die Busklemme (C2) aus dem Busankoppler UP 114 (C1) herausziehen.

Hinweis: Busklemme nicht von unten herausheben! Kurzschlußgefahr!

Busklemme aufstecken

- Die Busklemme in die Führungsnuß des Busankopplers UP 114 (C1) stecken und
- die Busklemme bis zum Anschlag nach unten drücken.

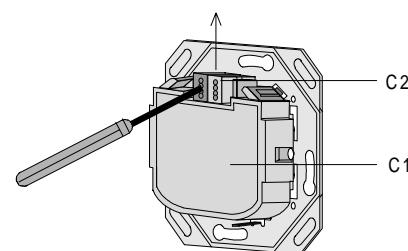


Bild 3: Abziehen der Busklemme

Anschließen der Busleitung (Bild 4)

- Die Busklemme (D2) ist für eindrähtige Leiter mit 0,6 ... 0,8mm Ø geeignet.
- Den Leiter (D2.4) abisolieren und in Klemme (D2) stecken (rot = +, grau = -)

Abklemmen der Busleitung (Bild 4)

- Die Busklemme (D2) abziehen und den Leiter (D2.4) der Busleitung, bei gleichzeitigem Hin- und Herdrehen, herausziehen.

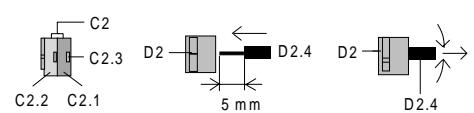


Bild 4: Anschließen/Abklemmen der Busleitung